

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 16

Donnerstag, den 22. Dezember 2005

Nummer 25

Frohe Weihnachten

und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr
wünsche ich
auch im Namen
des Stadtrates und
der Stadtverwaltung Kahla
allen Bürgerinnen
und Bürgern
unserer Stadt Kahla.

Ihr Bürgermeister
Bernd Leube

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

beim Schreiben dieser Zeilen ist mir wieder mal aufgefallen wie schnell doch ein Jahr vergeht. Die Vielzahl der Ereignisse und ihre Vielfältigkeit lassen die Zeit an uns vorbei rrasen und siehe da, schon wieder ist ein Jahr um.

Ein "Stadtblick" zurück auf die vergangenen 360 Tage lässt Kahla recht zufrieden sein. Die Zahl der Arbeitsplätze in Kahla ist stabil geblieben und sogar etwas gestiegen. Dazu haben in erster Linie unsere großen mittelständischen Unternehmen, Griesson-de Beukelaer, Kahla Thüringen Porzellan GmbH und NTI-Kahla GmbH Rotary Dental Instruments beigetragen. Aber auch die vielen kleineren Unternehmen, die Handwerker, die Händler, die Gastronomen haben auch in diesem Jahr mit Erfolg um ihre Existenz und um die nicht zu unterschätzenden Arbeitsplatzzahlen ihrer Kleinunternehmen gerungen. Dort wo Arbeit ist, bleiben die Menschen vor Ort oder es kommen noch neue Bürger dazu. So gesehen ist die relativ stabile Einwohnerzahl der Stadt Kahla über das Jahr 2005 hinweg ein Beleg dafür. Unsere beiden Wohnungsunternehmen, die Kahlaer Wohnbau GmbH und die Kahlaer Wohnungsgenossenschaft haben einen relativ geringen Leerstand zu verzeichnen. Das stadteigene Wohnungsunternehmen hat neben den laufenden Investitions- und Sanierungsarbeiten in dem bewohnten Bestand auch in leer stehende Objekte der historischen Altstadt investiert. Nach Fertigstellung des Objektes Rudolf-Breitscheid-Straße 3 wurde nunmehr das Haus Rudolf-Breitscheid-Straße 18 in Angriff genommen. Auch die Wohnblocks am alten Gericht erfreuen sich einer umfangreichen Modernisierung, die von den Mietern sehr begrüßt wird. Die evangelische Kirchgemeinde investiert in Größenordnung in die St. Margarethen Kirche. Die Stadt Kahla selbst hat mit der Fertigstellung der Rathausfassade ein äußeres Zeichen gesetzt, dass die jahrelangen umfangreichen Sanierungsarbeiten des Gesamtgebäudes dem Ende zugehen. Das Stadtmuseum wurde bauseitig übergeben. Die komplizierte Straßenbaumaßnahme in der Neustädter Straße, die durch das Straßenbauamt Ostthüringen gemeinsam mit der Stadt und dem Wasserverband durchgeführt wurde, ist mittlerweile soweit fertig gestellt, dass der Verkehr wieder durch Löbschütz rollen kann. Die Oberflussmeisterei hat das Saaleufer an der Moserbrücke zum großen Teil von Müll befreit und die Befestigung wieder hergestellt. Um vollständig zu berichten, müsste eine weitaus größere Zahl von Sanierungs- und Verschönerungsmaßnahmen aufgeführt werden, die alle dazu beigetragen haben, dass in diesem Jahr unser kleines Kahla wohnlicher, attraktiver und lebenswerter geworden ist. Die in diesem Zusammenhang erteilten Aufträge an unsere Unternehmen haben auch zur Arbeitsplatzsicherung beigetragen.

Nicht unerwähnt soll aber auch die Tatsache sein, dass eine Vielzahl von Wünschen unserer Bürger nicht erfüllt werden konnte. Mancher Fußweg und manche Straße konnte nicht saniert werden, weil das dafür notwendige Geld einfach nicht vorhanden war.

Die durch die Stadt festzulegenden Steuern und Gebühren sind konstant geblieben, ebenso die Eintrittspreise für öffentliche Einrichtungen, so weit dies im Ermessen der Stadt Kahla lag. Ich möchte deshalb allen, die an dieser kleinen, doch recht erfolgreichen Chronik des Jahres 2005 mitgeschrieben haben, ein herzliches Dankeschön und große Anerkennung aussprechen. Das trifft für die kommunale Seite in erster Linie auf die Mitglieder des Kahlaer Stadtrates aber auch auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kahla zu, die es geschafft haben, diesen nicht leicht zu handhabenden Komplex von kommunalen Problemen im Interesse der Bürgerinnen und Bürger unseres Wohnortes zu bearbeiten und die Aufgabenstellung zu lösen. Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit geholfen haben, aber auch bei denjenigen, die Verständnis gezeigt haben für die Einschränkungen, die sie zum Teil durch die verschiedenen Maßnahmen ertragen mussten.

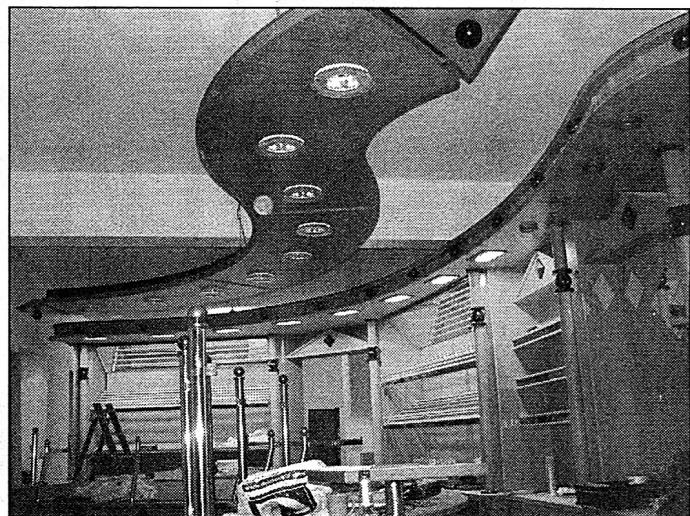
Ihr Bürgermeister
Bernd Leube



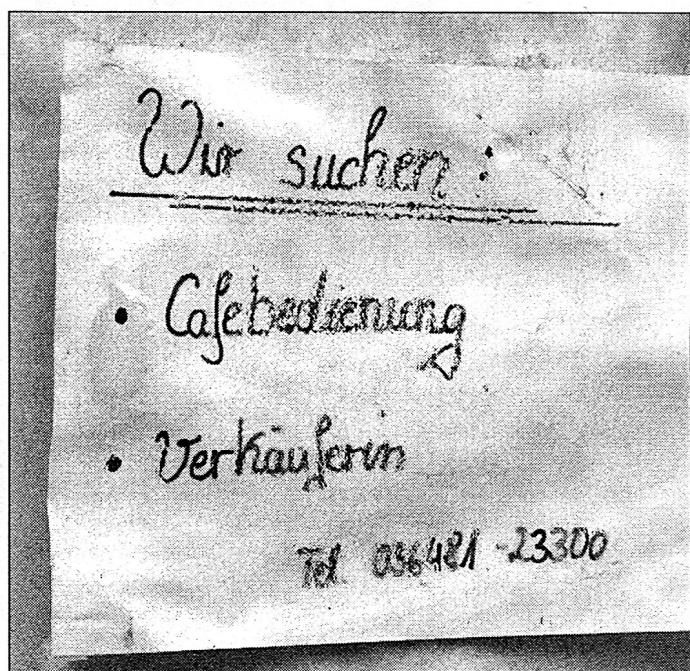
Bald ein Café am Markt



Das Ladenlokal im Eckhaus am Markt (Roßstraße 1) hält keinen Winterschlaf. Gleich nachdem der Textilhändler ausgezogen ist, begannen die Vorbereitungsarbeiten für das Einrichten einer Bäckerei/Konditorei mit Eisverkauf und Tagescafé.



Die Ladentheke wird bereits installiert. In Trockenbauweise werden die einzelnen Räume einen anderen Grundriss erhalten, für die Gäste wird eine Toilette eingebaut.



Auch neue Arbeitsplätze wird es geben. Das Unternehmen Langheinrich aus Neustadt sucht für das Cafe eine Bedienung und für den Laden eine Verkäuferin. Interessenten melden sich bitte unter 036481/23300. Die Eröffnung dieses Café Nr. 1 am Markt ist für Frühjahr 2006 vorgesehen.

Auszeichnung „behindertenfreundlicher Betrieb“

Unser Kahlaer Porzellanwerk macht immer wieder positive Schlagzeilen. Neben den Anerkennungen für wirtschaftliche Leistungen erhielt das Werk durch das Integrationsamt Thüringen als Auszeichnung den hochrangigen Titel „behindertenfreundlicher Betrieb“. Nur drei Betriebe Thüringens erhielten diese große Ehrung, die mit 5000 Euro dotiert ist.

Die Geschäftsführung hatte in der Vergangenheit in den Werkhallen für neun zum Teil schwerbehinderte Menschen Arbeitsplätze eingerichtet. Die Behinderten kommen aus dem Behindertenwerk Stadtroda und leisten im Werk eine entsprechend ihrer Möglichkeiten wertvolle Arbeit. Wie Günther Raithel, Seniorchef des Porzellanwerkes Kahla mitteilte, wird die Prämie in voller Höhe an das Saale Betreuungswerk, Wohnheim Kahla als Spende übergeben.

Achtung!

Die nächste Ausgabe der Kahlaer Nachrichten erscheint am 19.01.2006.

Redaktionsschluss ist der 12.01.2006.

Mitteilung vom Ordnungsamt

Bewohnerparkausweise für die Innenstadt sind ab dem 02.01.2006 im Ordnungsamt erhältlich.

Mitteilung der Stadtkasse

Die Stadtkasse Kahla bleibt vom **02.01.2006 - 06.01.2006 geschlossen.**

Einzahlungen in Form von Bargeld sowie Schecks werden wieder ab dem 09.01.2006 von der Stadtkasse entgegengenommen.

Information aus der Bibliothek

*Allen unseren Leserinnen und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht Ihnen
Ihre Bücherei*



Gleichzeitig möchten wir uns für die zahlreichen Buchspenden bedanken.

In der Zeit vom 22.12.2005 bis 03.01.2006 gelten veränderte Öffnungszeiten.

am 22.12.2005 von 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
am 23.12.2005 von 08.30 - 12.00 Uhr
am 28.12.2005 von 08.30 - 12.00 Uhr
am 29.12.2005 von 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
am 03.01.2006 von 11.00 - 16.00 Uhr

Neues Lesematerial in der Bibliothek

Von der Landesfachstelle für Bibliotheken stehen die folgenden Ausstellungen zur Verfügung:

Seniorenausstellung:

- Ausstieg mit Mitte 50
- Fitness für Senioren
- Computer-Lernkurs für Senioren und andere Körper:
- Wir entdecken unseren Körper
- Dem Leben auf der Spur
- Asthma - Blinddarm - Ziegenpeter usw.

Krimi, Fantasie, Horror:

- Mord an Bord
 - Das jüngste Gericht
 - Wie Feuer und Wasser und viele mehr
- Außerdem wurde das Angebot durch Neukauf bereichert:
- S. B.
 - Sünde der Engel
 - Tödliche Flammen
 - Todsünde
 - Wurtli und Purtli

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28/ 6 40
	03 64 24 / 8 44-0

Regelmäßige Sprechstunden finden statt

Ort:	Polizeirevier Kahla	
	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr
Telefon:	8 44-12	

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	0 36 41/ 59 76 20
Vertragsärztlicher Notfalldienst	0 36 41/ 59 76 32
Krankentransport	0 36 41/ 59 76 30
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr	
24.12./25.12./26.12.2005	
Dr. med. Goerke, Bachstraße 67, Kahla	03 64 24/2 38 38
31.12.2005/01.01.2006	
Dr. med. Hüfner, Rudolstädter Str. 23, Kahla	03 64 24/2 24 87
07.01./08.01.2006	
Dr. med. Gaapl, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 2, Kahla	03 64 24/2 25 41
14.01./15.01.2006	
Dr. med. Endter, Ölwiesenweg 2, Kahla	03 64 24/5 30 28

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.:	18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags:	10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

19.12. - 23.12.2005	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95
24.12. - 30.12.2005	Lowen-Apotheke	03 64 24/2 22 36
31.12. - 01.01.2006	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
02.01. - 08.01.2006	Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
09.01. - 15.01.2006	Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
16.01. - 22.01.2006	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 59 76 32** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(Montag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr)

19.12.2005 - 27.12.2005

Dr. med. U. Hädrich 03 66 01/4 22 43
mobil: 0170/5 80 60 33

27.12.2005 - 02.01.2006

Dr. med. R. Möhr 03 66 91/4 27 75
mobil: 0172/3 47 93 19

02.01.2006 - 09.01.2006

Dr. med. E. Zintl 03 64 24/5 67 14
mobil: 0173/3 93 96 31

09.01.2006 - 16.01.2006

Dr. med. H. Weidig 03 64 28/6 28 00
mobil: 0174/9 99 96 78

16.01.2006 - 23.01.2006

Dr. med. Bär 03 64 28/6 28 00
mobil: 0171/1 18 11 00

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr

08 00/ 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom	0 36 41/ 68 88 88
Gas	Tag 0 36 41/ 48 75 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage 01 30/ 86 11 77
Wasser	Tag 03 64 24/ 57 00 oder
	03 66 01/ 57 80
	Nacht/Sonn- und Feiertage 03 66 01/ 5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10
77-0

Tel.

Fax: 77-104
E-Mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10 77-326
Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

I Bürgerbüro/Touristeninformation, Rathaus, Markt 10

77-140 / 77-141

Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt

Anträge:

Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen:

Müllentsorgung, gelbe Säcke

Eintrittskartenservice

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla 5 29 71
Am Langen Bürgel 20

Montag 8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag 8.30 - 11.30 Uhr

Heimatmuseum Kahla

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten
geschlossen.

DRK

Rudolstädter Straße 22 a

5 29 57

DRK-Beratungsstelle für Kinder,

Jugendliche und Eltern: 2 23 46

Montag 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sozial-psychiatrischer Dienst

Donnerstag 5 29 57
10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

5 36 84/ für Suchtgefährdete, Suchtkranke

und ihre Angehörigen 036691/ 5 72 00

Margarethenstraße 3
Montag 12.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Schuldnerberatungsstelle AWO-Kreisverband

036601/ 2 53 03

Wohnbaugesellschaft Kahla mbH

Oberbachweg 14 b
07768 Kahla

An die Mieter der
Wohnbaugesellschaft Kahla mbH

Sehr geehrte Mieter,

unsere Geschäftsstelle bleibt im nachfolgenden Zeitraum ge-
schlossen:

27.12.2005 - 30.12.2005

Bei Havariefällen während der Feiertage und der Zeit des Be-
triebsurlaubes unseres Unternehmens wenden Sie sich bitte an die
nachfolgend aufgeführten Firmen:

Elektro: Elektroanlagenbau Fuchs

werktag: 22472

Sonn- und Feiertage: 0171/8316369

Heizung/Gasanlagen/Sanitär: Fa. Querengässer

0172/3535417

Fäkalien/Verstopfungen: Fa. Kanal-Türpe

03641/239673

**Heizungsanlagen in den
modernen Wohnblöcken:** Fa. Urbana

Herr Weiland

einschl.

Gabelsberger Str. 11 - 13 0151/17455241

Bei unlösbaren Problemen wenden Sie sich bitte an den Hav-
riedienst der **Wohnbaugesellschaft Kahla mbH:**

0177/4827483

Wir wünschen unseren Mieter auf diesem Weg
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Wohnbaugesellschaft Kahla mbH



Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen
Geburtstagskindern im Januar, ganz besonders

am 02.01. Christa Hänert	zum 83. Geburtstag
am 02.01. Waldemar Hach	zum 79. Geburtstag
am 02.01. Paul Drechsel	zum 75. Geburtstag
am 02.01. Gisela Gärtnner	zum 74. Geburtstag
am 02.01. Edith Hoffmann	zum 73. Geburtstag
am 02.01. Ruth Köpke	zum 70. Geburtstag
am 03.01. Ilse Herget	zum 82. Geburtstag
am 04.01. Franz Hillger	zum 77. Geburtstag
am 04.01. Eberhard Neubauer	zum 74. Geburtstag

am 04.01. Joachim Treder
 am 05.01. Elfriede Borngräber
 am 05.01. Ruth Schwarz
 am 06.01. Erika Albrecht
 am 06.01. Heinz Zemke
 am 08.01. Elisabeth Romeis
 am 08.01. Helga Kammel
 am 09.01. Hildegard Wagner
 am 10.01. Martha Rauscher
 am 10.01. Elisabeth Härtel
 am 10.01. Emma Schöneberg
 am 10.01. Hannelore Kutschbauch
 am 11.01. Johanna Lux
 am 12.01. Ernst Walter
 am 12.01. Werner Fischer
 am 13.01. Erna Kunel
 am 14.01. Christa Wanderer
 am 15.01. Walter Pastohr
 am 15.01. Rudolf Theim
 am 15.01. Ehrenfried Bauer
 am 15.01. Jutta Matuszewski
 am 16.01. Ursula Herbst
 am 16.01. Werner Zobel
 am 18.01. Charlotte Anske
 am 18.01. Else Fritzsche
 am 18.01. Harald Hinz
 am 19.01. Margarete Preller
 am 19.01. Ilse Schnarr
 am 19.01. Erna Kopka
 am 19.01. Gertrud Dickmann
 am 19.01. Ursel Hirschfeld
 am 20.01. Dieter Lange
 am 21.01. Erna Gräber
 am 21.01. Eva Wachsmuth
 am 21.01. Anita Pohl
 am 22.01. Ewald Junge
 am 23.01. Ursula Tetzl
 am 24.01. Rolf Kölbel
 am 26.01. Anna-Liese Scamoni
 am 26.01. Rosa Weise
 am 26.01. Johanna Willenberg
 am 26.01. Hans Nabe
 am 27.01. Liesbeth Sachse
 am 27.01. Irma Grey
 am 27.01. Peter Trott
 am 28.01. Gertrud Röhr
 am 28.01. Irmgard Knothe
 am 28.01. Ruth Bodinger
 am 29.01. Gerda Voigt
 am 29.01. Gerda Dohalsky
 am 29.01. Gerhard Adolf
 am 29.01. Edith Benger
 am 29.01. Helmut Jäger
 am 29.01. Erna Eberhardt
 am 29.01. Christa Bärwald
 am 30.01. Helga Schmidt
 am 30.01. Margot Bock
 am 31.01. Johanna Kriebus
 am 31.01. Edwin Paliege

zum 72. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 91. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 90. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag



Advent, Advent das 2. Lichtlein brennt

„Fahr los du lieber Nikolaus, der Mond ist die Laterne.
 Sie leuchtet über jedes Haus auch blinken hell die Sterne.
 Und wo du anhälst, stehen Schuh und Stiefel vor den Türen.
 Da legst du die Geschenke rein, die Kinderherzen röhren.“

Am Nikolaustag wurden wir eingeladen in den Rosengarten.
 Was wird uns da erwarten?

Ein Clown mit seinem Affen brachte uns mit seinen Künsten zum Lachen.

Der Nikolaus hat tatsächlich an uns gedacht und uns etwas mitgebracht.

Im Kindergarten wieder angekommen, wurden wir in Empfang genommen.

Ein Strumpf voll gefüllt mit Leckerein, gab's für jedes Kindelein.
 Wir danken dir schön lieber Nikolaus, ruh dich jetzt ein wenig aus,
 bis zum nächsten Jahr: Auf Wiedersehen.

Advent, Advent das 3. Lichtlein brennt

„Pst, heimlich geht es in den Wichtelstuben zu,
 die kleinen Hände haben keine Ruh.
 Sie backen, hämmern, basteln, malen und werkeln umher
 und sind stolz auf ihr Ergebnis: Seht doch nur her.
 Alle Wichtel haben zu tun
 und keine Lust sich auszuruhen.“

Überrascht wurden wir größeren Kinder mit einer Fahrt nach Jena ins Planetarium.

Die Geschichten „Der kleine Tag“ und der „Weihnachtstern“ waren sehr lehrreich und für uns ein echtes Weihnachtserlebnis. Wir sagen danke an Frau Gräfe und unsere Erzieherinnen. Ein mittelalterlicher Weihnachtsmarkt auf der Leuchtenburg, das klingt interessant.

Also machten sich unsere großen Löwen- und Taubenkinder mit ihren Erzieherinnen am 3. Advent auf den Weg zur Leuchtenburg.

In weihnachtlicher Atmosphäre trugen sie mit ihren Liedern, Gedichten und Tänzen einen kleinen Teil dazu bei, die Gäste in die Weihnachtswunderwelt zu entführen.



Kindergarten-nachrichten

Advents-rückblicke

im integrativen Kindergarten

„Tranquilla Trampeltreu“ der AWO Kahla

Advent, Advent das 1. Lichtlein brennt

„Da draußen in dem Winterwald, da steht ein Tannenbaum,
 er ist mit lauter Schnee bedeckt man sieht die Nadeln kaum.“

Ein wunderschöner Tannenbaum hell und klar
 erstrahlt zur Weihnachtszeit in unserem Kindergarten jedes Jahr.

Wie brachte nur der Weihnachtsmann den Baum hierher,
 der war doch sicherlich ganz schwer?

Wir freuen uns alle auf eine schöne Zeit,
 denn Weihnachten ist nun nicht mehr weit.

Festlich geschmückt mit Tannengrün sind alle Räume
 und wir versinken mit all unseren Sinnen in unsere Wünsche und Träume.

Advent, Advent das 4. Lichtlein brennt

"Leise, Kinder, leise,
der Weihnachtsmann macht nun seine Reise.
Aus dem Fenster schauen wir und da winkt uns jemand zu,
Weihnachtsmann das bist ja du.
Er trägt' ne Brille, klein und rund,
ein langer Bart verdeckt den Mund".

Voller Spannung und Freude erwarten wir den Weihnachtsmann.

Mit was wird er kommen, mit was kommt er an?
War er auch schon bei den Tieren im Wald,
hat er gesehen, dass wir an sie gedacht und dass es uns viel
Freude gemacht.
Nun ruh dich aus bei uns und setz dich nieder,
wir singen dir ein paar Weihnachtslieder.
Und wir sitzen zusammen bei Tee und Kerzenschein -
so schön kann Weihnachten sein.

Das Team um Frau Gräfe bedankt sich bei allen, die uns auch in diesem Jahr wieder hilfreich zur Seite standen. Besonderer Dank auch an unsere Elternvertreter mit ihrer Vorsitzenden Frau Dölschner.

Wir wünschen unseren Kindergartenkindern und ihren Eltern, den Großeltern und allen Kahlaern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Team des integrativen Kindergartens „Tranquilla Trampeltreu“

**Schulnachrichten****Oh es riecht gut, oh es riecht fein...**

Könnte es einen schöneren Ort in der Vorweihnachtszeit geben als direkt in einer wohlriechenden Plätzchenküche? Deshalb machten sich die Kinder der Klasse 2 b der Friedensschule aus Kahla, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Schröder und der Hortnerin Frau Wagner auf, einen fröhlichen Weihnachtsfeier-nachmittag als Gäste der Firma Griesson - de Beukelaer zu verbringen. Frau Steger, die Leiterin des Informationszentrums der Firma hatte nicht nur den Besuch ermöglicht, sondern auch die Bewirtung der kleinen und großen Gäste mit Getränken und natürlich hausgemachtem Gebäck übernommen. Neben der traditionellen Wichtelpäckchenübergabe und fröhlichen Spielen wurde den Kindern außerdem in einem Kurzfilm die Herstellung der wohlbekannten Backwaren aus Kahla vorgestellt. Die Kinder der Klasse 2 b der Friedensschule Kahla, die Lehrerin und Eltern bedankten sich ganz herzlich bei Frau Steger und Griesson - de Beukelaer für die Gastfreundschaft und wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Das Leuchtenburg-Gymnasium Kahla lädt ein**Informationsgespräch**

Für alle interessierten Eltern bieten wir am

18.01.2006, 17.30 - 19.30 Uhr

ein Informationsgespräch zur Anmeldung für das Schuljahr 2006/2007 an. Eingeladen sind alle Eltern, die ihr Kind an unserem Gymnasium anmelden möchten.

Schnuppertag

Alle Schüler der jetzigen 4. Klassen in den Grundschulen, die zum neuen Schuljahr an das Gymnasium wechseln möchten, laden wir am

01.02.2006

zu einem "Schnuppertag" an unsere Schule ein.

Genauere Informationen erhalten Schüler und Eltern über die Grundschulen.

Richter

Schulleiter

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirche Kahla****Wir laden ein zu den Gottesdiensten in die Kirche****Heiliger Abend, 24.12.2005**

16.00 Uhr	Krippenspiel	Pfr. Coblenz
18.00 Uhr	Christvesper mit der Johann-Walter-Kantorei	Pfr. Coblenz
22.00 Uhr	„Das andere Krippenspiel“	Pfr. Coblenz

1. Feiertag, 25.12.2005

10.00 Uhr	Festgottesdienst	Pfr. Coblenz
-----------	------------------	--------------

2. Feiertag, 26.12.2005

10.00 Uhr	Festgottesdienst mit der Johann-Walter-Kantorei	Pfr. Schubert
-----------	---	---------------

Silvester, 31.12.2005

17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Coblenz
23.45 Uhr	Andacht in der Kirche	Pfr. Coblenz

Sonntag, 08.01.2006

10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche	Pfr. Coblenz
-----------	----------------------------	--------------

Sonntag, 15.01.2006

10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche	Pfr. Coblenz
-----------	----------------------------	--------------

Großeutersdorf**Heiliger Abend, 24.12.2005**

14.30 Uhr	Krippenspiel	Pfr. Coblenz
-----------	--------------	--------------

2. Feiertag, 26.12.2005

10.15 Uhr	Gottesdienst im Gemeinderaum	Pfr. Coblenz
-----------	------------------------------	--------------

Silvester, 31.12.2005

14.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl im Gemeinderaum	Pfr. Coblenz
-----------	---	--------------

Sonntag, 15.01.2006

14.00 Uhr	Gemeindenachmittag im Brauhaus Der Jakobsweg in Spanien - Pilgern nach Santiago Oder lieber nach Finisterre?	Pfr. Coblenz
-----------	---	--------------

Kleineutersdorf**Heiliger Abend, 24.12.2005**

16.00 Uhr	Krippenspiel	Pfr. Coblenz
-----------	--------------	--------------

2. Feiertag, 26.12.2005

09.00 Uhr	Festgottesdienst mit dem Chor	Pfr. Coblenz
-----------	-------------------------------	--------------

Silvester, 31.12.2005

15.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Coblenz
-----------	---	--------------

Sonntag, 15.01.2006

17.00 Uhr	Gemeindenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Der Jakobsweg in Spanien - Pilgern nach Santiago Oder lieber nach Finisterre?	Pfr. Coblenz
-----------	--	--------------

Lindig**Heiliger Abend, 24.12.2005**

14.30 Uhr	Christvesper mit Chor	Pfr. Schubert
-----------	-----------------------	---------------

2. Feiertag, 26.12.2005

08.30 Uhr	Festgottesdienst	Pfr. Schubert
-----------	------------------	---------------

Neujahr, 01.01.2006

14.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Schubert
-----------	--------------	---------------

Löbschütz**Heiliger Abend, 24.12.2005**

17.30 Uhr	Christvesper	Pfr. Schubert
-----------	--------------	---------------

Neujahr, 01.01.2006

17.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Schubert
-----------	--------------	---------------

Konzert im Januar

Am **Samstag, dem 7. Januar 2006** findet in unserer Stadtkirche **um 17.00 Uhr** ein festliches **Neujahrskonzert** statt.

Auf dem Programm stehen Werke des Barock für Trompete, Streichquartett und Cembalo.

Es spielen Manfred Röse (Trompete), Petra Pfüller und Irmtraud Kraft (Violine), Hans-Dietrich Hecker (Viola), Viola Weiß (Violoncello) und Hans-Georg Fischer (Cembalo).

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Sternliedersingen am 6. Januar

Auch im Jahr 2006 wollen die Kinder der Evangelischen Kirchgemeinde und des Evangelischen Kindergartens mit ihren Liedern in Häusern und Geschäften für das neue Jahr Glück und Segen wünschen und gleichzeitig um Spenden bitten für Familien in Not.

Konkreter Spendenanlass sind Tsunamiopfer in Indien, die auch ein Jahr nach der Katastrophe noch in Notunterkünften leben.

Alle Schulkinder, die gern mitsingen möchten, treffen sich am Freitag, dem 6.1.2006 um 14 Uhr im Gemeindehaus (R.-Breitscheid-Str. 1).

Lektorensitzung

am Dienstag, dem 10. Januar um 20.00 Uhr bei Familie Hussenbett, Bahnhofstraße 7.

Kindergottesdienstfest

am Sonntag, dem 15.01.2006 um 10.00 Uhr im großen Gemeinderaum. „Gott - wie bist du?“

Gemeindenachmittag

in Kahla am **Mittwoch, dem 18. Januar um 14.30 Uhr im Altengerechten Wohnen**, Richard-Denner-Str. 1 a.

Der Jakobsweg in Frankreich - aus aller Welt auf dem Weg nach Santiago, mit Dias von Pfr. Coblenz und Frau Ortmann.

Einladung zum **Männerabend im Brauhaus Großeutersdorf am Freitag, dem 20. Januar um 20.00 Uhr**

Thema: Kohlendioxidneutrale Energieversorgung auch privat

Vorschau:

Einladung an alle Kinder der 1. bis 6. Klasse zu den Kinderbieltagen nach Neustadt am Rennsteig.

Vom 3. bis 5. Februar 2006.

Christlich bestattet wurden:

Herr Gerhard Hermann Lange, 79 Jahre

Frau Rosina Ulbrich, geb. Pregla, 91 Jahre

Frau Rosa Gräfe, geb. Gügolg, 97 Jahre

Herzliche Einladung zur Allianz-Gebetswoche

vom Montag, 9.1. bis Freitag, 13.1.2006 jeweils 19.30 Uhr

Montag bis Mittwoch in Orlamünde in der Halle

Donnerstag und Freitag im großen Gemeinderaum in Kahla, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Konfirmandenstunden: am Sonnabend, dem 7. Januar 09.00 bis 13.00 Uhr

Kirchenmusik in Kahla

Johann-Walter Kantorei: dienstags, 19.30 Uhr

Kinderchor: (Klasse 1 - 3)

mittwochs 15.00 Uhr

Kinderchor (Klasse 4 - 6)

mittwochs 16.15 Uhr

Flötenkreis: mittwochs 17.45 Uhr

Flötenunterricht in kleinen Gruppen nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei,

R.-Breitscheid-Straße 1:

Montag - Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Büro Frau Huschenbett: Tel: 036424/22362

Büro Frau Franke-Polz: Tel.: 036424/82897

Fax: 036424/769239

Pfr. Schubert: Markt 23, 07743 Jena, Tel. 0162-5159484

Frau Bergelt: 036424/76350 / Frau Schindler: 036424/23051

Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1 a, Tel: 036424/23019

Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/52642

Ev. Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“:

Hermann-Koch-Straße 20, Tel. 036424/22716

Sprechtag der Leiterin, Frau Herrmann: montags von 15.00 - 17.00 Uhr

Such und Find

Der Seniorentreff in Kahla

sucht einen kleinen Kühlenschrank mit Kühlfach.

Angebote bitte an das Sekretariat Rathaus Tel.: 77100

Kleines schwarzes Kätzchen,

ca. 6 Monate alt,
an Brust kleiner weißer Fleck in der Bibraer Landstraße
zugelaufen.

Anfragen bitte an das Sekretariat Rathaus Tel.: 77100

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Deutsches Nationaltheater Weimar

Theater im Paket

- Theaterkarte der besten Platzgruppen
- Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück
Sonntag, den 29. Januar 2006, 16.00 Uhr

Friedrich Schiller

Die Räuber

Schauspiel in fünf Akten

Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141,
entgegen.

Die Fraktionen haben das Wort

Die Fraktion der PDS im Kahlaer Stadtrat

wünscht allen Einwohnern der Stadt
ein frohes und friedliches Weihnachtsfest,
sowie für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.

Manfred Rößler
Fraktionsvorsitzender

Vereine und Verbände

KCD

Noch 7 Wochen und 2 Tage,
dann erfolgt der Anpfiff zur 1. Gala
in dieser Saison am
11.02.2006 im Rosengarten. „Die
Fans kommen aus der ganzen
Welt, Deutschland wird zum Fußballfeld“ - unter diesem Motto
wollen wir mit Euch einen wunderschön verrückten Karneval
feiern.



Hier nochmals unsere Termine:

1. Gala	11.02.2006
Seniorenpasching	12.02.2006
2. Gala	18.02.2006
Kinderpasching	19.02.2006

3. Gala	25.02.2006
Rosenmontagsparty	27.02.2006
Weiberfasching	28.02.2006
Programmabend	04.03.2006

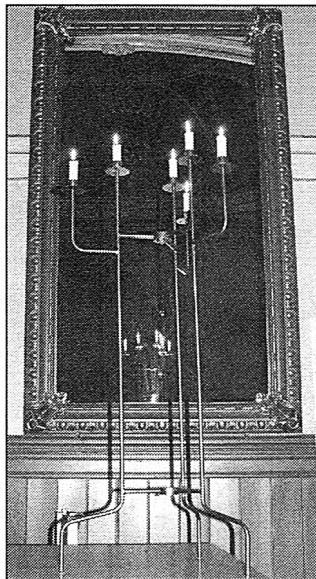
Kartenverkauf am 23.01.2006, 19.00 Uhr im Vereinszimmer Rosengarten. Ab 24.01.2006 Restkarten im Schreibwarengeschäft Schiebel und in der Gaststätte „Rosengarten“ zu den Öffnungszeiten.

Dohlnstein Helau!

Euer KCD

Heimatgesellschaft Kahla e. V.

Ein Geschenk für die Konzertbesucher



Damit die Atmosphäre im schönen Rathaussaal zu den Konzerten und anderen Veranstaltungen noch festlicher wird, hat Herr Horst Partschefeld, Bibraer Landstraße, einen ca. 1 Meter hohen Kerzenständer angefertigt. Die Mitglieder des Vereins bedanken sich sehr herzlich für dieses Geschenk.

Große Johann Strauß Konzert Gala



am 14. Januar 2006
im Rosengarten

Auch 100 Jahre nach seinem Tod fasziniert der Walzerkönig immer noch mit seinen unvergesslichen Melodien. Ein paar Takte genügen, und schon hellt sich die Stimmung auf, man möchte singen, ist einfach hingerissen von den unvergesslichen Melodien. Genau das tun die Mitglieder des Rundfunk Sinfonie Orchesters mit ihrem Können, mit kraftvoller Anmut und romantischer Gefühlseligkeit entfesseln sie einen wahren Walzerrausch auf der Bühne. Zusammen mit international bekannten Solisten und dem Johann Strauß Ballett wird die schier überschäumende Melodienfülle der Strauß Familie wieder lebendig. Die schönsten Melodien aus seinen Werken „Der Zigeuner Baron“, „Die Fledermaus“, „Eine Nacht in Venedig“, „Wiener Blut“ werden zu einem Fest fürs Auge, fürs Ohr und fürs Herz sorgen am 14. Januar 2006 im Rosengarten Kahla.

Karten gibt es im Schreibwarengeschäft Schiebel und in der Gaststätte Rosengarten zu den Öffnungszeiten. Die Heimatgesellschaft Kahla e. V. verlost wieder 2 x 2 Eintrittskarten auf Einsendungen, die folgende Frage richtig beantworten:

Zu welchem seiner Werke gehört das „Spottlied der Anina“?

Einsendeschluss ist der 30. Dezember 2005 im Sekretariat der Stadtverwaltung Kahla.

Ihre Heimatgesellschaft Kahla e. V.

Bernd Leube

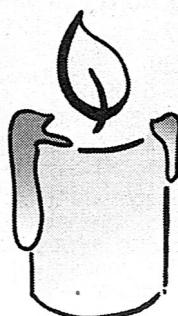
Vorsitzender

Weihnachtsmarkt

Mit der erneuten Durchführung des Weihnachtsmarktes möchten sich die Kahlaer Gewerbetreibenden innerhalb der Gewerbegemeinschaft für die Treue ihrer Kunden in diesem Jahr bedanken. Der Weihnachtsmarkt bildet den Abschluss der diversen Veranstaltungen innerhalb des Jahres auf dem Marktplatz. Dies geschah mit diesem Markt in besonderer Weise. Es gab einen Zuspruch, wie ihn niemand erwartet hatte. Die Veranstaltungen im Rathaus waren hervorragend besucht. Die Musikschule zunächst für den kleinen Saal geplant, musste in den großen Rathaussaal ausweichen und selbst dieser war fast zu klein.



Im Foyer tummelten sich viele Kinder bei Basteleien und Filmvorführungen. Es war sicherlich nicht nur die angenehme Wärme, dass sie dort Unterschlupf suchten, während Eltern und sonstige Besucher die Stände, insbesondere für Glühwein, dicht umlagerten.





Die Gewerbegemeinschaft fühlt sich einmal mehr in ihren Konzepten bestätigt. Mit moderaten Preisen in den Angeboten, wie auch beim Weinfest ohne Eintritt, verbleibt etwas mehr Geld für den eigenen Genuss beim Treffen mit Nachbarn oder Verwandten. Da die Kosten für diese Veranstaltungen immer mehr steigen, entschloss sich die Gemeinschaft, den Erlös der Glühweinstände komplett zur Verfügung zu stellen. Alle Mitglieder arbeiteten ehrenamtlich ohne jeglichen eigenen Anspruch. Wir danken deshalb nochmals für die rege Teilnahme aller Bürger, sie haben für einen guten Zweck getrunken. Dies ist für uns Ansporn, ihnen auch im kommenden Jahr ein vielfältiges und reichhaltiges Angebot bei unseren Veranstaltungen bieten zu

können. Wir werden weiter bemüht sein, unsere Ideen auszubauen und zu verbessern.
Mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und dem bevorstehenden Jahreswechsel hoffen wir, sie im nächsten Jahr wieder gesund bei uns begrüßen zu dürfen,
ihre Gewerbegemeinschaft Kahla e. V.
Ludwig Wahren
Geschäftsführer

Mittwoch, 25.01.2006
14.00 Uhr Gedächtnistraining
Donnerstag, 26.01.2006
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
Montag, 30.01.2006
13.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 31.01.2006
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 62,00 EUR, bei Küchenbenutzung 13,00 EUR extra, werktags pro Stunde 7,50 EUR.
Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter Tel. 036424/ 52967.

Seniorenklub Kahla

Margaretenstr. 3, Kahla

Unsere Angebote im Monat Januar 2006

Di 03.01. Begrüßung zum neuen Jahr
Mi 04.01. Diavortrag mit Herrn Berger
Do 05.01. Bastelei und Spielenachmittag
Die 10.01. Erzählkaffee und Spielenachmittag
Mi 11.01. Geburtstagskaffee
Do 12.01. Gymnastik und Spielenachmittag
Die 17.01. Bingo und andere Spiele
Mi 18.01. Erzählkaffee
Do 19.01. Gedächtnistraining
Di 24.01. Spielenachmittag und Bastelei
Mi 25.01. Geburtstagskaffee
Do 26.01. Wir gehen kegeln



Unsere Veranstaltungen beginnen um 14.00 Uhr.
Änderungen vorbehalten!

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla

Am langen Bügel 20, Tel. 036424/ 52967

Monat: Januar 2006

Unsere Mitarbeiter sind
Montag bis Donnerstag von 10.00 - 16.00 Uhr
und
Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr
für Sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

Gemeinsam schmeckt's doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Club einzunehmen.
Montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr.
Den Dienst "Essen auf Rädern" gibt es in fünf verschiedenen Menüs. Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Montag, 02.01.2006
13.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 03.01.2006
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 04.01.2006
14.00 Uhr Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag, 05.01.2006
14.00 Uhr Wir begrüßen das neue Jahr
Montag, 09.01.2006
15.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 10.01.2006
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 11.01.2006
14.00 Uhr Chemnitzer Modenschau
Donnerstag, 12.01.2006
14.00 Uhr Sprechstunde Blindenverband
Montag, 16.01.2006
13.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 17.01.2006
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 18.01.2006
14.00 Uhr Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag, 19.01.2006
14.00 Uhr Geburtstag des Monats
Montag, 23.01.2006
15.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 24.01.2006
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik



die Wandergruppe Kahla e. V. beendete am 04.12.05 mit einer Adventswanderung und einer stimmungsvollen Adventsfeier im Waldhotel im Leubengrund ein erfolgreiches und sehr schönes Wanderjahr. Es lief dieses Jahr nicht immer alles nach Wunsch und Plan. Krankheiten und andere Probleme überschatteten so manchen Tag und Änderungen des Wanderplanes wurden notwendig. Trotzdem können wir rückblickend sagen: Alles wurde gemeistert, der Flurzug organisiert, Krankheiten besiegt, neue Pläne geschmiedet, Schnee, Regen, Sturm, Hitze und den Pannen der Bahn getrotzt.

In jeder Situation haben wir zusammengestanden und am Ende war wieder jede Wanderung, ob in der Nähe oder Ferne für alle Beteiligten eine Bereicherung. Die Freude über jede gelungene Tour lässt dann schnell alle Mühen der Vorbereitung vergessen. Ob es die Einkehr in der "Tollen Knolle" auf unserer ersten Wanderung nach Pößneck, oder die Fahrt mit der Bergbahn und der anschließender "Wanderung" durch Regen und Schneesturm zum Fröbelturm war, die wir im Sommer bei allerschönstem Wetter als Ersatzwanderung wiederholten. Ebenso gelungen waren die Wanderungen nach Ziegenrück mit gemütlicher Schiffspassage auf dem Hohenwartestausee, von Bad Blankenburg nach Saalfeld, von Langenorla nach Hütten, von Staffelstein zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, eine Bildungswanderung nach Eisenach mit Stadtführung und Besichtigung der Wartburg, selbst die Hitzewanderung über den Jenaer Forst, sowie unsere Wanderungen in der Umgebung von Kahla. Immer haben wir viel für Geist, Körper und Seele mit nach Hause genommen.

Auf jeder unserer Wanderungen konnten wir in diesem Jahr einige Gäste begrüßen, was wir uns auch für das Jahr 2006 wünschen.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder der Wandergruppe, die Wanderungen organisieren, die Statistiken führen, unsere knappen Gelder verwalten, die Wanderungen in Bild und Film festhalten, sowie immer da sind wenn es um die Belange der Wandergruppe geht.

Für das neue Wanderjahr haben wir dank der Ideen unserer Mitglieder wieder einen interessanten und vielversprechenden Wanderplan aufstellen können, den wir hier vorstellen möchten.





Kahla's Glocken

Wussten Sie schon, dass Kahla als einziger Ort in Thüringen noch ein vollständiges vierstimmiges Geläut sein Eigen nennen kann? Die älteste Glocke von 1415 hat ein Gewicht von 220 kg. Die Glocke von 1470 wiegt 440 kg und die Glocken aus den Jahren von 1509 und 1516 bringen je 1920 bzw. 1500 kg auf die Waage. Als Martin Luther hier in Kahla predigte, hingen unsere vier Glocken bereits jahrelang, die älteste über ein Jahrhundert, über ihm im Turm. Diese wertvollen Glocken regten den Kirchbauverein im vorletzten Jahr zu Nachbildungen an. In Zusammenarbeit mit dem Kahlaer Porzellanwerk gelang es, alle vier Glocken mit den historischen Inschriften herzustellen. Der Kirchbauverein bietet diese zum Kauf auch im Kirchgemeindebüro an. Der Erlös ist für Erhaltungsarbeiten der Kirche bestimmt. Ist das nicht eine echte Kahlaer Idee für ein Weihnachtsgeschenk oder ein originelles Gastgeschenk?

Neben der Freude an den noch läutenden Glocken bereiten sie uns aber auch Sorgen, denn vor knapp 100 Jahren wurden sie von der Firma Schilling in Apolda in gekröpfte Jochs umgehängt und leider auch im Mauerwerk verankert. Das führt durch die Schwingungen der Glocken zu Rissen im Turm. Wenn im nächsten Jahr hoffentlich die Dachsanierung der Kirche abgeschlossen werden kann, steht eine fachgerechte Hängung der Glocken in den alten noch zu sanierenden Glockenstuhl als Aufgabe vor uns.

Sie können die Arbeit des Kirchbauvereins durch Ihre Spende auf das Konto **320 299 829** bei der Volksbank Saaletal eG (**BLZ 830 944 54**) unterstützen. Leider müssen wir mit Bedauern feststellen, dass sich in der vorletzten Ausgabe der Kahlaer Nachrichten ein Druckfehler bei unserem Spendenkonto eingeschlichen hatte. Wir bitten vielmals um Entschuldigung.

Sie können auch durch ihre Mitgliedschaft ihre Verbundenheit bekunden.

Der Kirchbauverein wird durch Hans-Georg Fischer (Vorsitzender) und Elfriede Meinhardt (Schatzmeisterin) vertreten.

Die Glocken läuten ja nicht nur für die Kirchgemeinde, sondern über der ganzen Stadt.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns herzlich bei allen Freunden des Kirchbauvereins, allen Mitgliedern und bei denen, die unser Anliegen unterstützen haben.

Denken Sie an uns, wenn zu Weihnachten die Glocken läuten.
Der Kirchbauverein

Schüler- und Jugendtreff JC SCREEN

Hermann Koch Str. 12, Kahla
Tel 036424 - 78 412 / Fax 78 413
E-mail jc-screen@awo-shk.de

Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote
für Schüler und Jugendliche

Öffnungszeiten siehe bitte aktueller Aushang

mo+di+mi 13 - 21*, do 14 - 22,
fr im wöchentl. Wechsel 13 o. 15 - 22/*23

* je nach Situation Inger geöffnet
in Zusammenarbeit mit unserem SCREEN Clubteam des OJW - Ortsjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Kahla.

JC SCREEN - Woche

mo - freier Spiele- und Clubtag - Spiele und Freizeitmöglichkeiten aus unserem Clubangebot

di - 17.00 - 18.30 Uhr Fußball, Volleyball oder andere Ballspiele
- Sporthalle Leuchtenburg Gymnasium

16.45 Uhr Treffpunkt am SCREEN und saubere Sportschuhe mitbringen

mi - ab 15.00 Uhr Sprech- und Beratungstag, wenn Ihr Probleme habt.

do - 15 - 17 Uhr Bastelnachmittag für Schüler ab 1. Klasse
ab 15.00 Uhr Bewerbung schreiben - wir unterstützen Euch,
www.sas.de - search and surf(-en), und chatten im SCREEN-Internet

frei - Ihr habt die Wahl von Kochen, Backen, Turniere, TV, Video/DVD auf Großbild, Mugge oder Party, bis ... ?

Vieles ist möglich - sprechen mit uns.



- 13.01. Jahresabschlussveranstaltung
- 21.01. Wanderung rund um Kahla
- 11.02. Kahla - Dienstedt- Kahla
- 04.03. Krölpa - Ranis - Krölpa
- 18.03. Kegelwanderung
- 15.04. Geunitz - Schauenforst - Orlamünde
- 06.05. 14. Kahlaer Flurzug
- 27.05. Orchideenwanderung
- 7.06. Oßmannstedt - Weimar
- 08.07. Camburg - Bad Kösen
- 29.07. Wanderung um Knau - Raum Plothen
- 19.08. Wanderung um Kloster Banz
- 09.09. Wanderung um Jena
- 30.09. Wanderung um Bad Berka
- 21.10. Belvedere-Weimar
- 11.11. Faschingswanderung
- 03.12. Adventswanderung

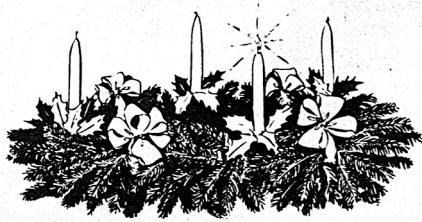
Bachmann/Woitzat
Woitzat
Kutscher
Geißler
Schilling
Kutscher
Woitzat
Woitzat
Geißler
Phiebler
Hohl
Tittel
Förster
Woitzat
Geißler
Bachmann



Wir wünschen allen Mitgliedern, Gästen und Freunden der Wandergruppe ein schönes und friedliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2006.

Wandergruppe Kahla e. V.

Bachmann



Frohe Weihnachten

und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht
der VdK Ortsverband
Kahla/Orlamünde

Veranstaltungen

Weihnachtsfeier des JC SCREEN Clubteams/ Ortsjugendwerkes
Freitag, 23.12.05 ab 18.00 Uhr ist der Club geschlossen
nächste LAN-Party,
Samstag - Sonntag, 4. - 5. Februar 06

Danke an JC SCREEN Clubteam / Ortsjugendwerk

Ein Jahr ehrenamtlicher Arbeit liegt hinter den Mitgliedern und Helfern des Clubteams Ortsjugendwerkes des JC SCREEN. Das waren viele Stunden, die sie sich für ihren und Euren Freizeittreff eingesetzt haben, wie die Öffnungszeiten mit übernommen, zahlreiche Veranstaltungen wurden organisiert, durchgeführt und betreut, der Club wurde mitgestaltet und die Mitarbeiter sehr unterstützt. Vielen Dank für Euren Einsatz Stefan, Manuel, Susanne, Thomas, Susi und Mike, Katharina und Mathias, Melanie und Schuchi, Christian, Diana, André, Nadine, Antje, Anne, Marko, Frank, Sarah, Robert, René, Sven und Wiggi, Martin, Fitte, Otti, Mario, Bobby, DJ Möhre und weitere Helfer.

Wir wünschen unseren kleinen und großen Besuchern, unseren Partnern, Helfern und Unterstützern, Mitarbeitern eine schöne Weihnachtszeit, einen prima Start und Gesundheit im neuen Jahr.

Auf Wiedersehen im Jahr 2006 im JC SCREEN

Wenn Ihr mal große Sorgen, Kummer oder Probleme habt und uns nicht erreicht, nutzt das kostenfreie Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche nur in Krisensituationen 0800 008 008 0!

Bürgerinitiative gegen überhöhte Abgaben Holzland e. V. (BIG)

Die BIG informiert:

Hinweise zu
Beitragsrückzahlverfahren



Laut Mitteilung des ZWA "Holzland" sollen demnächst die Rückzahlungen für bereits geleistete, grundstücksbezogene Trinkwasserbeiträge erfolgen. Damit wird die Änderung des Kommunalabgabengesetzes vom 9.12.2004 umgesetzt. Eine Änderung übrigens, welche durch die jahrelange Beharrlichkeit der Thüringer Bürgerinitiativen zustande gekommen ist!

Wir möchten hiermit mitteilen, dass wir Anfang des neuen Jahres für unsere Mitglieder eine Informationsveranstaltung zum Verfahrensstand und zu Fragen bezüglich dieser Beitragsrückerstattungen durchführen werden. Dort wird dann auch das Antragsverfahrens zur etwaigen Rückerstattung von Teilen der Abwasserbeiträge erläutert werden.

Nach dem Vergleich im vergangenen Jahr haben wir dieses Jahr mit einem weiteren Vergleich mit dem Wasser- und Abwasserverband Kahla und Umgebung (in Abwicklung) das Thema "WAV" erfolgreich abgeschlossen! Diesmal betraf es die ältesten Verfahren von Mitgliedern unserer Bürgerinitiative gegen die Gebührenbescheide für 1996.

Damit können wir jetzt unsere Kräfte bündeln, u. a. gegen das hohe Gebührenniveau des ZWA "Holzland" sowie für die Abschaffung der Beiträge auch im Abwasserbereich.

Zunächst aber wünschen wir allen Mitgliedern und Sympathisanten einen angenehmen und friedlichen Jahreswechsel!
www.BIG-Holzland.de

Für den Inhalt dieses Beitrages ist ausschließlich die BIG-Holzland e. V. verantwortlich!

Sportnachrichten

SV 1910 Kahla Kegeln

11.12.2005

Männer

SV 1910 Kahla I gegen SV 1865 Piesau

4814 Holz zu 4745 Holz

Ersatzmann Toralf Köhler rettete mit fantastischen 872 Holz der Kahlaer 1. Männermannschaft noch den Sieg gegen Piesau!

Kahla: T. Köhler 872 Holz, T. Schoen 744 Holz, D. Förster 820 Holz, H. Völkel 780 Holz, T. Sann 825 Holz und M. Quaas 773 Holz

Piesau: K. Heintze: 857 Holz

SV 1910 Kahla III gegen KSV Zöllnitz VI

Nach einer schwachen Leistung gegen Hermsdorf wieder ein überzeugender Sieg gegen Zöllnitz mit 140 Holz!

Kahla: E. Heerwagen 401 Holz, F. Blumenstein 438 Holz, T. Dobberstein 390 Holz,

D. Stops 412 Holz, Ra. Arnhold 410 Holz und A. Loch 428 Holz

Zöllnitz: R. Brandt 419 Holz

Senioren

SKC Saalfeld gegen SV 1910 Kahla

1711 Holz zu 1674 Holz

Trotz Mannschaftsbesteistung der Kahlaer Mannschaft war in Saalfeld nicht zu gewinnen!

Kahla: H. Schneider 419 Holz, R. Schlott 408 Holz, J. Planitzer 400 Holz und H.-J. Hörenz 447 Holz

Saalfeld: J. Colditz 442 Holz

Die Seniorenmannschaft des SV 1910 Kahla Kegeln möchte sich bei den Firmen Lotto Kluge Kahla, REWE Dietzel Kahla und Reisebüro Schöpfeld Kahla herzlich für die Unterstützung im Jahr 2005 bedanken.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches 2006.

18.12.2005

Frauen

SVE Silbitz gegen SV 1910 Kahla

1679 Holz zu 1565 Holz

Unsere Frauenmannschaft konnte trotz guter Leistung nicht gewinnen!

Kahla: G. Skoczowsky 408, B. Hörenz / L. Phieler 361 Holz, P. Planitzer 402 Holz (pers. Bestleistung; herzlichen Glückwunsch) und H. Thomas 394 Holz

Silbitz: A. Seidler 438 Holz

Kahlaer Stadtmeisterschaft bzw. Vereinsmeisterschaft des SV 1910 Kahla!

In den Monaten November und Dezember 2005 fanden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des SV 1910 Kahla statt. Es wurde über die Distanz von 300 Wurf gekegelt.

Diese Meisterschaft war von den besten Keglern unseres Vereins geprägt, die auch den Sieg unter sich ausmachten.

Männer

1. Platz Frank Blumenstein	1267 Holz
2. Platz Rüdiger Schlott	1249 Holz
3. Platz Frank Seiffarth	1241 Holz
4. Platz Jörg Planitzer	1240 Holz
5. Platz Rocco Schwarz	1218 Holz
6. Platz Gunter Dittrich	1208 Holz

Frauen

1. Platz Petra Planitzer	1130 Holz
2. Platz Lore Phieler	1114 Holz

Jugend

1. Platz Eric Heerwagen	1204 Holz
2. Platz Fabian Gebhardt	984 Holz
3. Platz Dominik Richter	872 Holz

Allen Vereinsmeistern und Platzierten unseren herzlichsten Glückwunsch.

Frohe Weihnachten

und einen guten Start in das neue Jahr,

Gesundheit und Wohlergehen

wünscht der Vorstand des

SV 1910 Kahla e. V.

allen Mitgliedern, Förderern und Sponsoren



Handballnachrichten

SG Kahla / Rothenstein gemischte E-Jugend

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es wird Zeit für eine kurze Auswertung. Nachdem schon im Sommer feststand, dass weder die männliche D-Jugend noch die weibl. B-Jugend wegen Personalmangel am Spielbetrieb teilnehmen kann, bin ich im Bereich gemischte E-Jugend einen neuen Weg gegangen. Durch eine Spielgemeinschaft mit Rothenstein konnte abgesichert werden, dass wenigstens eine Mannschaft des Kahla SV 1999 im Jugendbereich an den Start gehen konnte. Diese hat sich in der Gruppe 2 der Verbandsliga recht gut geschlagen. Es gelangen 4 Siege und es wurden 6 Spiele verloren, was am Ende Rang 4 bedeutete. Am letzten Spieltag wäre uns bald noch Sieg gegen HBV Jena gelungen, was uns niemand zugetraut hätte. Aber die Enttäuschung über die Niederlage hielt nicht lange an, denn nach dem Spiel gab es vom Trainer eine Kleinigkeit zum Nikolaus und ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk. Da über den Verein leider nichts geplant wurde, habe ich mir bei te-gut in Kahla und toom in Jena Nikolausstiefel füllen lassen. Dafür möchte ich mich noch einmal herzlich bedanken. Dazu gab es noch einige Kleinigkeiten von Telco. In Zukunft besitzen alle Spieler einheitliche Regenjacken in den Vereinsfarben.

Ich wünsche allen Spielern der SG Kahla / Rothenstein und deren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

M.H.



SAV Kahla 1924 e. V.

Udo Gudd ist 25 Jahre 1. Vorsitzender des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924

Als Dank und Anerkennung überreichten die Sportfreunde eine Ehrenurkunde des Vorstandes sowie einen Reisegutschein aller Sportfreunde.



Foto: D. Melzer, sen.

Landrat Jürgen Mascher ist Ehrenmitglied des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924

Alljährlich im Dezember treffen sich die Sportfreunde mit Förderern des Sportanglervereines, um zum Ende des Jahres gemeinsam Rückschau zu halten auf Geschaffenes und Geleistetes.

Wiederum wurde mit viel Engagement und Einsatzfreude in diesem Jahr in unserer Region ein wichtiger Beitrag geleistet, damit unsere Saale ein gesunder Fluss bleibt, mit gesunden Fischbestand in all seiner Artenvielfalt.

Unterstützt haben uns hier besonders die Ehrengäste, die Vertreter aus Politik und aus der Wirtschaft, denen an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön zuteil wurde. Ohne Ihre Unterstützung bei allen auftretenden Fragen und Problemen hätte unser Verein vieles nicht realisieren können. Wir Sportangler werden hier vor Ort oft als „Wächter der Saale“ bezeichnet. Daran ist viel wahres, wissen wir doch durch die vielen Stunden am Ufer des Flusses, wie es um dieses Gewässer steht, im Positiven wie im Negativen. In der Verbundenheit unserer Anglerfreunde mit der Natur erleben und erspüren wir, ob der „Lebensraum Wasser“ gesund und intakt ist. So wissen wir selbst am besten,

wie nötig es ist, diesen empfindlichen Lebensraum zu bewahren und zu schützen, damit Fische in ihm noch leben können, weil sie jene Lebensbedingungen vorfinden, die sie zum Überleben brauchen. Deshalb bedeutet und bedeutete in der Vergangenheit das Angeln für uns immer mehr als nur das „Fischefangen“. Unsere Vereinsmitglieder sind sich bei allem Sportgeist immer auch ihrer Verantwortung für ihre Umwelt bewusst.

In diesem Jahr nutzten die Sportfreunde die Veranstaltung um ganz besonders einer Persönlichkeit zu danken, welche sich über viele Jahre immer für die Belange unseres Vereines eingesetzt hat.

Auszug aus der Laudatio -

gehalten von Udo Gudd, seit 25 Jahren 1. Vorsitzender des Kahlaer Sportanglervereines 1924 e. V.

Sie, lieber Herr Landrat, haben uns all die Jahre beigestanden und geholfen in guten wie in schlechten Zeiten durch persönliches Eingreifen oder durch Begleitung Ihrer Fachämter.

Zu unseren Vereinsjubiläen, der 75-Jahrfeier, der feierlichen Fahnenweihe im Jahr 2000 oder zur 80-Jahrfeier 2004 konnten wir Sie voller Freude dann auch als unseren Ehrengast begrüßen.

Man könnte sagen, wir sind uns über all die Jahre freundschaftlich näher gekommen, Sie hatten immer ein offenes Ohr für unsere Probleme und Sorgen. Sie sind für uns ein Freund geworden, ein „Landrat zum Anfassen“.

Nunmehr nach über 15 Jahren Zusammenwirken möchten wir Ihnen am Ende Ihrer Amtszeit vor allem danken für die engagierte Begleitung unserer Vereinsarbeit.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Gesundheit und vor allem einen erfüllten verdienten Ruhestand. Wir Kahlaer Sportangler hoffen und wünschen, dass Ihr Nachfolger im Amt, der am 7. Mai 2006 von unseren Bürgern gewählt wird, in Ihre Fußstapfen tritt. Möge auch er ein Herz für uns Angler haben und unsere Vereinsarbeit aktiv unterstützen.

Werter Herr Landrat

damit Ihnen der Ruhestand nicht zu langweilig wird und als Zeichen unserer Verehrung und Dankbarkeit möchten wir Sie feierlich als Ehrenmitglied in den Sportanglerverein Kahla e. V. 1924 aufnehmen.

Allzeit „Petri Heil!“



Udo Gudd überreicht die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft an Landrat J. Mascher.

Bildmitte Andreas Heller, Direktor des Schiller-Gymnasiums in Eisenberg, Landratskandidat der CDU zu den Landratswahlen 2006, links Sportfreund Heinz Bergner, Geschäftsführer des Landesverbandes

Allen Sportfreunden sowie deren Familienangehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute im neuen Jahr - 2006.

Im Namen des Vorstandes
Dieter Melzer, sen.

PÖ

Sonstige Mitteilungen

Entsorgungstermin 52. Kalenderwoche

Gelbe Tonne / gelber Sack

Die Entsorgung der gelben Tonne / gelber Sack erfolgt in der vorgenannten Woche nicht am 26.12.2005, sondern am **Sonnabend, den 31.12.2005**.

Die Abfallkalender 2006 werden Ende Dezember an alle Haushalte verteilt.

Abfallwirtschaftsbetrieb SHK

Bekanntmachung

www.Tierseuchenkasse.de

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2006

Sehr geehrte Tierbesitzer,
die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2006 zum Stichtag **03.01.2006** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen. **Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Rollplatz 10, 99423 Weimar zu richten.** Es wird darauf hingewiesen, dass die jährlich amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2006 (ThürStAnz. Nr. 49/2005)

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Abs. 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 5 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tierseuchengesetzes (ThürTierSG) in der Fassung vom 8. Mai 2001 (GVBI. S. 43), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2005 (GVBI. S. 109), hat der Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 6. Oktober 2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2006 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. Pferde (einschließlich Fohlen)	je Tier 2,55 EUR
2. Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1. Rinder bis 24 Monate	je Tier 4,00 EUR
2.2. Rinder über 24 Monate	je Tier 5,00 EUR
3. Schafe (alle Schafe über ein Jahr alt)	je Tier 0,80 EUR
4. Ziegen (einschließlich Lämmer)	je Tier 0,85 EUR
5. Schweine	
5.1. Zuchtsauen nach erster Belegung und Eber	je Tier 1,50 EUR
5.2. Ferkel (an der Sau)	beitragsfrei
5.3. übrige Schweine	je Tier 1,30 EUR
6. Bienenvölker	je Volk 0,50 EUR
7. Geflügel	
7.1. Legehennen über 18 Wochen	je Tier 0,030 EUR
7.2. Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,015 EUR
7.3. Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken	je Tier 0,015 EUR
7.4. Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,150 EUR
8. Tierbestände von Viehhändlern vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 5)	

Für Süßwasserfische und Gehegewild werden für 2006 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammen gehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Von Tierbesitzern, deren Tierseuchenkassenbeitrag insgesamt 2,50 EUR nicht übersteigt, wird kein Beitrag erhoben. Beitragsfrei sind Tiere, die dem Bund oder einem Land gehören und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachttäten zugeführt ist. Tiere, die nicht nur vorübergehend außerhalb Thüringens gehalten werden, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitrag für das Jahr 2006 wird bei Rindern um 1,00 EUR ermäßigt, wenn:

1. der gesamte Rinderbestand des Betriebes vor dem 31. Dezember 2005 amtlich als "BHV1-freier Rinderbestand" anerkannt wurde und ab diesem Zeitpunkt nicht mehr gegen BHV1 geimpft wird und
2. der Tierbesitzer dies bis spätestens 31. Januar 2006 mit einer amtstierärztlichen Bescheinigung des zuständigen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes schriftlich bei der Tierseuchenkasse angezeigt hat.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel und Bienenvölker ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierSG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2006 vorhanden waren.

(2) Die Tierbesitzer haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordrucks (Meldekarte) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker anzugeben.

Gehören die Tiere innerhalb eines Bestandes im Sinne des § 1 Abs. 2 verschiedenen Eigentümern (zum Beispiel in Pensionen oder Reitställen), kann die Meldung nach Satz 1 für diese Tiere durch den für den Bestand Verantwortlichen erfolgen, wenn mit der Meldung eine Auflistung der einzelnen Eigentümer vorgelegt wird.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Thüringer Tierseuchenkasse, Rollplatz 10, 99423 Weimar, schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) **Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2006 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldekarte) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2006 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.**

(5) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2006 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierSG durch die Tierseuchenkasse von den Tierbesitzern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2006 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 4 und 5 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nach § 3 nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 69 Abs. 3 TierSG der Anspruch auf Entschädigung. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierSG. Die Tierseuchenkasse kann von Satz 2 in Bezug auf Schadens-

fälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 4 oder 5 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird. § 69 Abs. 1 und 2 TierSG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierbesitzer die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierSG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierSG gegebenenfalls geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2006 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 6. Oktober 2005 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2006 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 25. Oktober 2005 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierSG genehmigt.

Impressum: Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0



Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil

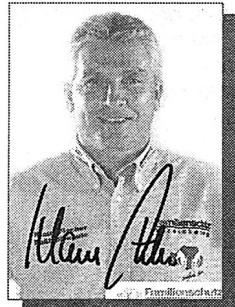
*Steigern Sie Ihren Erfolg mit einer
Zeitungsanzeige
in unseren Mitteilungsblättern!*

Klaus Fischer Fußballschule 2006 on Tour

- Echte Förderung und Schulung als Ergänzung zum Vereinstraining
- Profi-Training für Mädchen und Jungen von 8 bis 15 Jahren
- Sowohl an Wochenenden als auch in den Schulferien
- Qualifiziertes Training

Zum Trainerstab gehören u.a.:

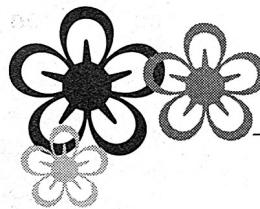
- > Willi »Ente« Lippens
(RW Essen, BVB Dortmund)
- > Matthias Herget
(Bayer Uerdingen, VfL Bochum, FC Schalke 04)
- > Horst »Pille« Gecks
(MSV Duisburg, Kickers Offenbach)
- > Rüdiger »Abi« Abramczyk
(FC Schalke 04, BVB Dortmund)
- > Vlado Saric
(RW Essen, Jahn Regensburg)



**Die mobile Klaus Fischer
Fußballschule kommt auch
zu eurer Sportplatzanlage!**

Infos unter:

**Tel. 0 23 32 / 55 33 66 oder 01 79 / 9 77 43 73
E-Mail: kontakt@fischer-fussballschule.de
www.Klaus-Fischer-Fussballschule.de**



Familienanzeigen in Ihrem
Amtsblatt erreichen alle
Verwandten, Freunde und Bekannten.

Liebe Anne + lieber Franz,
Thomas, Siegrun, Kinder + Enkel, ★
liebe Ines + Familie,
von Herzen ein schönes Weihnachtsfest
und viel Gesundheit im neuen Jahr
wünschen Euch

Thea & Georg, Simone, Henry & Anna, ★
Carmen, Lars & Meike
Rainer & Kerstin mit Paulin & Veit aus Heyda





Nachhilfe 

Uwe Fröhlauf

- Kein stures Pauken, sondern Lernen mit System
- alle Fächer, alle Klassen
- auf Wunsch Einzelunterricht

Kahla • Oberbachweg 14b
Tel. 03 64 24/5 43 16
Mobil 01 73/3 85 71 88

HOTEL
BREITENBACHER HOF

72176 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Tel. 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

TOP-ANGEBOTE aus dem Schwarzwald
zum Verschenken oder selber Genießen!

Dreikönigs-Verwöhnpauschale
3 Übernachtungen mit vielen Extras
★ und Verwöhnhalbpension
pro Person/DZ, ab **€ 165.-**

Musical-Kurzreise im Februar
3 Übernachtungen mit Frühstück und 1 x 4-Gang-Menü
★ Busfahrt nach Stuttgart zum Musical „Mamma-Mia“
oder „Elisabeth“, mit Eintrittskarten
der Kategorie 2
pro Person/DZ, ab **€ 209.-**

Wir senden Ihnen gerne unsere aktuellen Angebote zu.
www.hotel-breitenbacher-hof.de

Karpfen aus dem Orlatal

Verkauf am 23. und 24. Dezember sowie am
30. und 31. Dezember 2005
ab 9.00 Uhr auf dem Marktplatz in Kahla.

Jena • Rudolstädter Str. 90 • Tel. (03641) 60 76 65



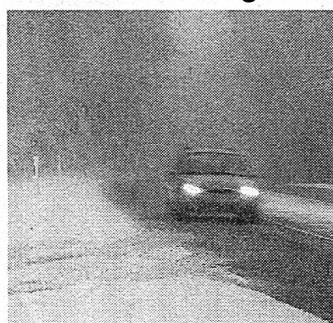
Reifenservice Golmsdorf

Vulkaniseur - Meisterbetrieb
Spezialbereifung für alle Kfz und Landmaschinen
www.reifenservice-golmsdorf.de

Jetzt im Winter drohen für Autofahrer viele Gefahren

ADAC-Verkehrsrechtsschutz-Versicherung hilft

Verschneite und vereiste Straßen, überfrierende Nässe – gerade im Winter drohen für Autofahrer viele Gefahren. Daher sollten Autofahrer besonders defensiv und vorausschauend fahren. Doch trotz aller Umsicht kann man schnell in einen Unfall verwickelt sein – und streitet dann mit den Beteiligten, wer für die Unfallschäden gerade stehen soll. Unter Umständen kann es sein, dass man sich dann auch mit Hilfe eines Anwaltes und vielleicht sogar vor Gericht auseinandersetzen muss. Eine Verkehrsrechtsschutz-Versicherung, wie sie unter anderem der ADAC anbietet, hilft dann in einem solchen Falle weiter. Sie übernimmt europaweit die Anwaltskosten und eventuell nötige Gerichtsgebühren. Zudem kommt sie für Gutachten, Sachverständige oder Zeugengelder



Gerade bei winterlichen Verhältnissen ist man schnell in einen Unfall verwickelt. In einem solchen Falle hilft eine ADAC-Verkehrsrechtsschutz-Versicherung weiter.

auf. In den Schutz eingeschlossen sind neben dem Ehe- beziehungsweise Lebenspartner auch die minderjährigen Kinder. Wer so für den Streitfall vorsorgt, kommt zumindest finanziell nicht ins Schleudern.

Basler Securitas
Versicherungen
Generalagentur Frank & Sabine Haase

Altersvorsorge und Berufsunfähigkeit,
Neuregelungen der gesetzl. Sozialversicherung,
Rürup-Rente und Riester-Rente???

Wer kennt sich richtig aus?
Die Antworten finden Sie bei uns.

Ortsstraße 50 • 07768 Reinstädt • Tel.: 03 64 22/6 00 02
E-Mail: Frank&Sabine.Haase@basec.de • Fax 6 07 18

Familienanzeigen ...

... natürlich in Ihrem
Amts- und Mitteilungsblatt!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Tel. 0 36 77/20 50-0 oder www.wittich.de





Seit 1992

Bestattungshaus Kahla GmbH

Leitung: Ramona Müller

Seit 1992

... dem Leben einen würdigen Abschied geben.
Selbst Verantwortung übernehmen, seine Angehörigen entlasten
– Bestattungsvorsorge – Sterbegeldversicherung
weil es unumgänglich werden wird.
Ein Anruf – ein unverbindliches Gespräch:

Jenaische Straße 5/6
Kahla

Tag & Nacht 2 27 84



Tanken für „LAU“

Wir schenken Ihnen
„kostenlos Tanken*“
im Januar 2006

Beantworten Sie nur
folgende Frage:

Unser Firmenlogo stilisiert...

a) eine Zeitung b) ein Schulheft

Rufen Sie an wenn Sie die richtige Antwort haben:

01 37 / 8 00 20 20 **

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

VERLAG

WITTICH

*Unter allen Anrufern mit der richtigen Antwort im Dezember 2005 ziehen wir den Gewinner. Die Menge des Gewinns ist auf max. 300 Liter Kraftstoff beschränkt.
**0,49 € pro Anruf aus dem Deutschen Festnetz.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung des Gewinns nicht möglich.
Mitarbeiter und Angehörige der Verlagsgруппen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Gewinner erklärt sich damit einverstanden, mit Foto veröffentlicht zu werden.

Mitglied der 100 Top-Dachdecker Deutschlands

Seit 4
Generationen
- Handwerk mit
Herz und Verstand

Dächer von



christoph grub

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

Tel. 036422 - 64 60 - Am Sande 1 - 07768 Gumperda

www.daecher-von-gruss.de

info@daecher-von-gruss.de

MRV



www.metallrecycling-veit.de

Ihr Entsorgungsfachbetrieb
in Thüringen

Ankauf von Metallen/Schrott

- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
- Entkernung und Demontage
- Containerstellung 7 - 40 m³

Ankauf:
Montag - Freitag
7.00 - 17.00 Uhr

Mörsdorf:
auch samstags
8.00 - 12.00 Uhr

N Annahme von Wertstoffen • Folie, Plaste, Papier N

E Ansprechpartner: Herr Kannewitz Tel. 0174/3355849 E

U Herrn Hendrich Tel. 0174/3355847 U



Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes,
friedvolles neues Jahr

★ wünscht

Ihre Marion Claus
Gebietsverkaufsleiterin



Verlag + Druck
Linus Wittich KG

In den Folgen 43
98704 Langewiesen
Tel. 03677/2050-0
Fax 03677/2050-15

Ich danke allen Lesern und
Inserenten für das mir
entgegengebrachte Vertrauen
und werde auch 2006
für Sie da sein!

Spedition

JÜNGLING

... IMMER FÜR SIE AUF ACHSE

Containerdienst

von 2 m³ - 36 m³ Fassungsvermögen

- Bauschutt • Sperr- & Hausmüll
- Holzabfälle • Schüttguttransport
- Baustofftransport

Baustoffhandel • Bagger- und Kranleistungen
Bestellannahme für Brennstoffe + Heizöl

Verkehrshof: 07768 Kahla • Fabrikstraße
Tel. (036424) 56740 • Fax (036424) 24114





Legen Sie alles in eine Hand,
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

Sieber Bestattungen

GbR L. u. B. Sieber
nach Büroschluss
Tel. 0 36 41 / 21 45 94
Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr



Es betreuen Sie:
Edith Lange



Gerhard Huschenbett
Kahla, Roßstraße 3
Tel. 036424/54352

Unsere Stärke – individuelle Beratung nach Ihren Wünschen
– jede Leistung entsprechend Ihren Vorstellungen

Danke

für Ihr Vertrauen in unsere
Leistungsfähigkeit.



Allen unseren Kunden wünschen wir
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das neue Jahr.

Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36

Vertrauensmann Ulrich Birkner

07768 Kahla • Storchenheim 6
Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 03 64 24 / 5 44 61
Handy 01 74 / 3 40 30 75
E-Mail: Birkner@hukvm.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung



HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

Danke

für Ihr Vertrauen in unsere
Leistungsfähigkeit.



Allen unseren Kunden wünschen wir
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das neue Jahr.

Die HUK informiert!!!

Brennende Kerzen im Blick behalten.

Alle Jahre wieder verschönern zur Weihnachtszeit dekorative Adventskränze und Christbäume deutsche Haushalte. Gerade jetzt häufen sich aber auch Haus- und Wohnungsbrände durch unsachgemäßen oder fahrlässigen Umgang mit Kerzen. Die HUK-COBURG Versicherungsgruppe weiß, wie man böse Überraschungen zur schönsten Zeit des Jahres am besten vermeidet.

Wer echte Kerzen vorzieht, sollte diese immer im Blick behalten. Außerdem empfiehlt es sich, den Adventskranz – möglichst einen mit feuerfesten Kerzenhaltern – stets auf eine nicht brennbare Unterlage zu stellen und leicht entzündliche Gegenstände in gebührendem Abstand zu postieren. Die Kerzen am Weihnachtsbaum sollten von oben nach unten angezündet und in umgekehrter Reihenfolge gelöscht werden. Der Mindestabstand zu anderen Einrichtungsgegenständen sollte mindestens einen Meter betragen. Übrigens: Fichten sind schwerer entflammbar als zum Beispiel Nordmannstannen. Ebenso Christbäume die möglichst frisch – am besten erst kurz vor dem Fest – gekauft werden.

Bricht trotz aller Vorsichtsmaßnahmen ein Feuer aus, bieten folgende Policen Versicherungsschutz: Die Hausratversicherung ersetzt Schäden, die aufgrund des Feuers oder durch das eingesetzte Löschwasser an den Einrichtungsgegenständen entstanden sind. Das Eigenheim ist über die Wohngebäudeversicherung versichert.

Aber Vorsicht: Hausrat- oder Gebäudeversicherung übernehmen den entstandenen Schaden nur dann, wenn der Versicherte mit den brennenden Kerzen sorgfältig umgegangen ist. Bei grober Fahrlässigkeit muss der Schaden normalerweise aus eigener Tasche beglichen werden. Dies könnte der Fall sein, wenn der Versicherte den Adventskranz oder Baum mit brennenden Kerzen unbeaufsichtigt gelassen hat. Greift das Feuer auf andere Wohnungen oder das Treppenhaus über und kommen dabei Dritte zu Schaden, zahlt der Haftpflichtversicherer des Feuerverursachers.



HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

Gute Preise, gute Ausbildung ...

Ricos
FAHRSCHULE

Kahla · August-Bebel-Straße 13
Tel. 5 01 54 od. 01 70 / 8 28 58 14

Unterricht Di. und Do. ab 18.00 Uhr (od. nach Vereinbarung)

Anmeldung Mo. 17.00 bis 19.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr od. telefonisch

Neuer Lehrgang: Dienstag, 10. Januar 2006, 18.00 Uhr



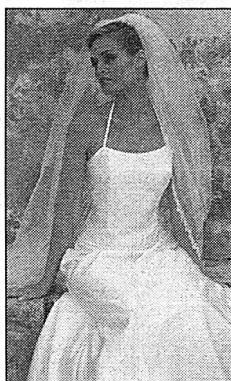
**Jedes neue Brautkleid 280,- €
aus Geschäftsauflösung**

Über 150 traumhafte, hochwertige Einzelstücke bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller. Alle Kleider kosten maximal je 280,- Euro.

Designerware, Wildseide, Cremefarben, weiß, A-Linie mit und ohne Spitze, Kopfschmuck, Schleier, Reifröcke, Handschuhe, Anzüge, Abendmode.

Tel. 03591/307265 + 0173/2152999

www.designer-mode-discount.de



HAPPY HOUR
VON 0,00 - 1,00 UHR
PAY ONE - DRINK TWO

DJ DOUBLE D.
A.R. Danny Dyl
Style: Black / HipHop
Bad Boy Records Germany
Club: Erfurt

DJ G-ICE
Style: Black / HipHop
Bad Boy Records Germany
Member of Bad Boy Crew / Tollteus Halle

DJ AYBEE
Style: House / Techno / Mainstream
Resident DJ RTT 89.0

BLACK HAPPY BOYS
Style: House / Techno
Glashaus Worms
Atrium Gotha
& SOUL METHODIX
Breakdance & HipHop

Eintrittspreis: 9,99 EUR

SILVESTAR 2005
DAS SILVESTER
EVENT
ERFURT | THÜRINGENHALLE
31.12.2005 | EINLASS AB 21 UHR
EINTRITT: KEINE 10,- €

Liebe Leserinnen, liebe Leser, verehrte Anzeigenkunden!!!

Wir alle vom Verlag sagen **Danke**
für das uns entgegengebrachte Vertrauen im Jahr **2005**.

Wir wünschen an dieser Stelle Ihnen und Ihrer Familie

Frohe Weihnachten

und für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg!

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43 • 98704 Langewiesen • Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 • Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

